
Marion Schardt-Sauer

SATELLITEN WURDEN NICHT ERFUNDEN, WEIL WETTERDATEN, GPS, KOMMUNIKATION UND CO SCHON GUT GENUG WAREN

17.01.2025

Stellen Sie sich vor, wir hätten uns darauf beschränkt, nur Teleskope immer leistungsstärker zu machen, anstatt die Erde selbst von oben zu beobachten. Keine Wettervorhersagen, kein GPS, keine weltweite Kommunikation! Der erste Satellit, Sputnik 1, wurde 1957 von der Sowjetunion ins All geschickt und leitete eine neue Ära der Technologie ein. Plötzlich war es möglich, unsere Welt aus einer völlig neuen Perspektive zu sehen.

Satelliten ?? revolutionierten nicht nur die Kommunikation – sie ermöglichen heute das GPS in Ihrem Auto, das Streaming von Videos auf der anderen Seite der Welt und präzise Wettervorhersagen. Ganz zu schweigen von ihrer Rolle in der Forschung: Satelliten messen Klimaveränderungen, beobachten den Weltraum und kartieren unseren Planeten in beispielloser Genauigkeit.

Der Satellit wurde nicht erfunden, weil der Blick von der Erde verboten wurde, sondern weil die Menschheit danach strebte, mehr zu sehen, schneller zu kommunizieren und die Welt besser zu verstehen. Eine bahnbrechende Innovation, die bis heute die Grundlage unserer globalen Vernetzung bildet.